

Schüler entwickeln Roboter

Die **Gesamtschule Solingen** macht **Technik** zum Schwerpunktfach. Der Chemiekonzern Bayer fördert das Unterrichtsprojekt mit **10 000 Euro**. Konstruktionsteile für Roboter und Laptops konnten davon gekauft werden.

VON GÜNTER TEWES

Technik begeistert. Thomas Sota, Sercan Koyuncuoglu, Philipp Schmitz und Sven Radermacher aus der Oberstufe der Gesamtschule Solingen sind jedenfalls fasziniert von dieser Art des Tüftelns. „Wir haben eine Idee und können die dazu passende Funktionsweise herausarbeiten.“ Das Unterrichtsfach fasziniert die Schüler, weil sie zum Beispiel computergesteuerte Abläufe selbst kreieren können. Jetzt wird das noch besser möglich. Denn der Chemiekonzern Bayer fördert den Technikunterricht der Gesamtschule mit 10 000 Euro aus seiner neu gegründeten Stiftung „Bayer Science & Education Foundation“. Laptops und Roboterbauteile sind von dem Geld bereits angeschafft worden.

„Wir wollen die Roboter selbst programmieren“

„Wir wollen Experimente durchführen und die Roboter selbst programmieren“, berichtet Techniklehrer Jörg Bröscher. Für einen innovativen Unterricht sei eine entsprechende Ausstattung notwendig. Die Gesamtschule an der Wupperstraße unterrichtet das Fach von der Klasse 5 an. Es ist die einzige Schule im Bergischen Land, die Schülern Technik als Kurs in der Oberstufe anbietet.

„Wer in der Bildungspolitik glaubt, dass es heute und in Zukunft noch Arbeitsplätze ohne Technik-Kenntnisse gebe, plant an der Realität in der Wirtschaft vorbei“, betonte Schulleiter Gerhard Müller gestern anlässlich der För-



Im **Technik-Unterricht** der Gesamtschule Solingen werden auch Roboter gesteuert – hier die Schüler Sven Radermacher, Sercan Koyuncuoglu, Philip Schmitz, Thomas Sota, Nicole Peter, Katharina Grob-Heiser sowie Bayer-Manager Michael Schade und Schulleiter Gerhard Müller.

FOTO: THILO SALTMAN

derung durch das Weltunternehmen. Er bedauert, dass sich technisch-naturwissenschaftliche Berufe in Deutschland derzeit im Hintertreffen befinden, „obwohl sie dringend benötigt werden“. Um so wichtiger werde es, das Interesse schon in der Schule zu wecken. Der Technikunterricht der Gesamtschule Solingen zielt denn auch darauf ab, die Potenziale der Schüler auszuschöpfen und dafür Sorge zu tragen, dass technisch begabte Schüler die richtige Anleitung bekommen, um sich für die Fachrichtung zu begeistern. Müller: „Oberstufenschüler sollen sich durch den Kontakt zu Betrieben und Hoch-

INFO

Schul-Technikum

Die Gesamtschule Solingen ist **Gründungsschule** des Bergischen Schul-Technikums, einem Pilotprojekt im Bergischen. Eingebunden ist unter anderem die Bergische **Universität**. Bewerben können sich alle **Schüler** ab der **Klasse 9** aus der Bergischen Region. Die Jugendlichen arbeiten an Projekten, die über den normalen Schulunterricht hinaus gehen. Am Ende erhalten sie ein **Zertifikat**.

schulen schon frühzeitig ein konkretes Bild darüber machen können, ob ein naturwissenschaftliches oder technisches Studium etwas für sie ist.“

Das Technik-Projekt der Gesamtschule Solingen ist eines von 20 Schulprojekten, die die neue Bayer-Stiftung unterstützt. Mit insgesamt 400 000 Euro jährlich will das Unternehmen Schüler fördern. „Ziel ist, im Einzugsgebiet unserer Werks innovative Schulprojekte zu unterstützen“, sagte Michael Schade, Leiter der Bayer-Unternehmenspolitik. Auch andere Solinger Schüler können sich mit ihren Projekten um eine Förderung bewerben.